

# Machen wir Berlin zukunftstauglich



Die Kampagne zur Berlin-Agenda

Pressegespräch zum Agenda-Event am 16.9.03

## Wie machen wir Berlin zukunftstauglich?

Visionen – Ziele - Projekte – Umsetzung des „Zukunftsprogramms Agenda 21“

**am Donnerstag, 11.9.03**

von 10.00 bis 12.00 Uhr

Ort: Kühlschranks-Recyclinganlage der  
Rethmann Entsorgungswirtschaft GmbH & Co. KG  
Lahnstraße 31, 12055 Berlin-Neukölln

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Vorschau auf unsere zentrale Veranstaltung mit **Senator Peter Strieder** zum Berliner „**Zukunftsprogramm Agenda 21**“ möchten wir Sie herzlich einladen.

Das Berliner Programm für einen zukunftsfähigen „way of life“, das engagierte Bürger aus Initiativen und (Umwelt-)Verbänden, aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung entwickelt haben, enthält Vorschläge für eine Umgestaltung der Arbeitswelt ebenso wie für ein effektiveres Bildungssystem, für Bürgerbeteiligung oder zum Klimaschutz.

Beim **Pressegespräch am 11.9.03** wollen wir Ihnen Visionen, Ziele und einige Projekte des Agendaentwurfs schon einmal vorstellen.

Auf der **Veranstaltung am 16.9.03** werden Ideen, Konzepte und Projekte für eine zukunftstaugliche Stadt einem engagierten Publikum präsentiert.

Von Senator Strieder wollen wir wissen, welche Rolle der von Senat und Abgeordnetenhaus gewollte Agenda-Prozess künftig in der Politik spielen wird, „*denn Berlin hat es nötig, ein Zukunftsbild, ein Ziel, eine Vision*“, (so Bundesverbraucherministerin Renate Künast zum Auftakt des Dialogs zur Agenda 21 auf dem Berliner Umweltfestival im Mai.)

Mit Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur soll diskutiert werden, welches die richtigen Instrumente sind, um Vorschläge und Maßnahmen des Zukunftsprogramms in die Tat umzusetzen, bevor die „Lokale Agenda 21“ dem Abgeordnetenhaus im Herbst zum Beschluß vorgelegt wird.

Als Gastgeber und Unterstützer der Kampagne zur Berlin Agenda hat sich die Rethmann Entsorgungswirtschaft GmbH & Co. KG angeboten, die im Anschluß an das Kühlschranksgespräch ihr – von Green Peace anerkanntes - umweltschonendes Kühlschranks-Recycling-Verfahren demonstrieren wird.

Gut gekühlte Getränke und ein kleiner Imbiss von ökologischer Herkunft werden gereicht.

Um vorherige mündliche oder schriftliche Anmeldung zur Teilnahme wird gebeten.

**Herzlich Willkommen.**

Agendaforum Berlin  
Geschäftsstelle: difu –  
Deutsches Institut für Urbanistik  
[www.agendaforum.de](http://www.agendaforum.de)

### Pressekontakt:

aha – Büro für nachhaltige und kreative Kommunikation  
Heide Wohlers – [aha@snafu.de](mailto:aha@snafu.de)  
Habsburger Str. 6, 10781 Berlin  
Tel. 23 63 89 15, Fax 782 40 43  
mobil (0175) 718 70 57

Projekträgerin der Kampagne:  
GRÜNE LIGA Berlin e. V.  
Konzeption und Durchführung:  
• Agenda-Agentur Berlin  
Lars Vogelsang, Sven Iversen  
[mail@agenda-agentur.de](mailto:mail@agenda-agentur.de)  
[www.agenda-agentur.de](http://www.agenda-agentur.de)  
Tel. 612 808 71, -73; Fax -74  
Zeughofstraße 20, 10997 Berlin  
• aha – Büro für nachhaltige und kreative Kommunikation (s. o.)  
Anschubförderung: Projektagentur Zukunftsfähiges Berlin mit Mitteln der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin

Mit freundlicher Unterstützung von:



In Zusammenarbeit mit der  
Senatsverwaltung für Stadt-  
entwicklung, Agendabüro  
[www.stadtentwicklung.berlin.de/  
agenda21](http://www.stadtentwicklung.berlin.de/agenda21)

## Der Ablauf

### Begrüßung

Dr. Burkhardt Greiff, Rethmann Entsorgungswirtschaft GmbH & Co. KG; Thomas Preuss, Geschäftsführer des Agendaforums

### Das Zukunftsprogramm für Berlin

*Visionen und Ziele des Agenda-Entwurfes*

Thomas Preuss, Geschäftsführer des Agendaforums

### Wie Berlin zukunftstauglich wird

*Projekte für das 21. Jahrhundert (3 Beispiele)*

#### *1. Klimaschutz: „Neue Energien für Berlin“*

Stefan Richter, Fachforum Klimaschutz, GRÜNE LIGA Berlin

#### *2. Ökoprofit: „Gewinn für Unternehmen und Umwelt“*

Ute Klintworth, ucB Managementberatung GmbH

#### *3. Soziale Stadt: „Eine Strasse von Kids für Kids“*

M. Walther, Jugendstraße im Reuter Kiez/  
Quartiersmanagement Neukölln

*Warum sich der DGB Berlin-Brandenburg für die Berlin-Agenda engagiert*

Dieter Scholz, DGB Landesverband Berlin-Brandenburg

### Kreislaufwirtschaft

Demonstration der Kühlschrank-Recycling-Anlage von Rethmann (Dauer: ca. 1/2 Stunde) - eine der modernsten Anlagen ihrer Art in Europa, die in der Lage ist, die in dem Kühlkreislauf und in dem isolierenden PUR-Schaum enthaltenen Gase (FCKW, Petan) vollständig zu isolieren und zurückzugewinnen.